



Antrag an den Beirat Gröpelingen

Der Beirat möge beschließen:

Der Beirat Gröpelingen fordert den Senator für Inneres auf, zu folgenden Fragen Stellung zu nehmen:

1. Wie oft hat die Feuerwehr Einsätze zum Löschen von Bränden am Unterstand Debstedter Straße bzw. dem zugehörigen Toilettenhäuschen gefahren?
2. Hat es nach diesen Einsätzen Ermittlungen zur Brandursache gegeben? Mit welchem Ergebnis?
3. Hat es polizeiliche Ermittlungen gegeben, um einen eventuellen Brandstifter festzustellen? Mit welchem Ergebnis?
4. Der ursprüngliche Unterstand aus Holz soll durch einen Metallcontainer ersetzt werden, was die Brandgefahr deutlich mindert. Trotzdem sind Brandstiftungen dadurch nicht unmöglich. Gibt es Überlegungen, Brandstiftungen auch mit anderen Mitteln zu verhindern, z.B. Überwachungstechnik oder Brandmeldern?

Begründung

Der Unterstand in der Debstedter Straße ist 2016 von der Inneren Mission mit Unterstützung des Beirats als Akzeptanzort eingerichtet worden und wird seitdem auch von der Inneren Mission betreut. Der Zuspruch des angesprochenen Klientels war von Beginn an gut und hat im Lauf der Zeit noch zugenommen. Im aus Holz errichteten Unterstand hat es seit der Errichtung mindestens zwei Brände gegeben, mutmaßlich durch Brandstiftung, auch das zugehörige Toilettenhäuschen ist abgebrannt. Nachdem der Holz-Unterstand gar nicht mehr nutzbar war, ist er durch ein Provisorium aus einem Pagodenzelt ersetzt worden. Auch dieses ist abgebrannt und danach durch weitere Provisorien ersetzt worden.

Am 11.11.2023 hat das zuletzt errichtete Provisorium wieder gebrannt und ist von der Feuerwehr gelöscht worden. Zur Zeit ist der Bereich deshalb gar nicht nutzbar.

Wegen dieser häufigen Brände in der Vergangenheit halten wir es für notwendig, sich frühzeitig mit Möglichkeiten zur Verhinderung weiterer Brände im hoffentlich bald neu errichteten Container zu befassen.

Mit freundlichen Grüßen